

ZIEL IM VISIER

TRIMMY BEGLEITET DIE DSB-KAMPAGNE

Erste Anmeldungen und Bestellungen

Die ersten Anmeldungen zum Wochenende der Schützenvereine sind bereits eingegangen. Ebenfalls die ersten Bestellungen eines Mit-Mach-Pakets. Ziehen Sie nach und melden Sie Ihre Veranstaltung ebenfalls an. Dabei ist es egal, ob Ihre Veranstaltung Anfang Oktober oder bereits im Juni stattfindet. Beitragen Sie sich an dem kleinen Wettbewerb unter den Landesverbänden. Wer wird dieses Jahr die meisten Mitgliedsvereine zum Jahresende beim Wochenende der Schützenvereine am Start haben?

Tragen Sie Ihren Verein auch in die Deutschlandkarte ein. Hier werden alle Einträge gesammelt und Ihr Verein als Punkt in der Deutschlandkarte dargestellt. So haben es am Schieß- und Bogensport Interessierte einfacher, den zu ihrem Wohnort nächstliegenden Verein ausfindig zu machen. Auch damit geben wir Ihrem Verein eine weitere Möglichkeit, sich zu präsentieren und Neumitglieder zu gewinnen.

Schützen sind wertvoll

Die Westfälische Schützenjugend hat eine Wertekampagne gestartet und diese so umgearbeitet, dass sie für andere Landesverbände ebenfalls nutzbar ist. Damit sollen gerade den Menschen, die wenige Berührungspunkte mit dem Schießsport oder dem traditionellen Schützenwesen haben, ein Einblick in das verantwortungsbewusste Handeln in die Vereins- und Jugendarbeit der Schützenvereine gegeben werden – mit einzelnen Broschüren und Informationen zu den Themenkomplexen:

- Verantwortung
- Toleranz
- Respekt
- Hilfsbereitschaft
- Gesundheit
- Gemeinschaft
- Vertrauen
- Fairness
- Tradition

Hilfe zur Aufklärungsarbeit soll erfolgen mit Materialien wie Flyer, Plakaten Postkarten, Aufklebern, Pins, Schreibblöcken, Tassen oder T-Shirts, die zum Selbstkostenpreis bezogen werden können. Das alles ist auch mit Ihrem Verbands- oder Vereinslogo bestell-

bar. Informieren Sie sich und fordern Sie Ihrerseits die Unterlagen an unter: www.wsb-jugend.de oder kontaktieren Sie Klaus Lindner unter klaus.lindner@wsb1861.de

den Landesverbänden auch dieses Jahr erneut zum Deutschen Schütztag in Hamburg eine Roll-up zur Bewerbung von „Ziel-im-Visier“ zur Verfügung stellen.



Lichtgewehre und Lichtpistolen

Sie planen Ihre Veranstaltung und würden gerne Lichtgewehre/Lichtpistolen zum Einsatz bringen? Der Deutsche Schützenbund unterstützt Sie gerne dabei. Mit seinem Partner Carl Walther hat der DSB einen Lichtgerätepool aufgebaut. Wir verfügen über zwei Lichtpistolen und 15 Lichtgewehre, die teilweise mit Biathlon- und teilweise mit Einzelzielen ausgestattet sind. Sie können sich die Geräte gegen Zahlung einer Kautions (50 Euro pro Gerät) und der Übernahme der Porto- und Handlingkosten (bei bis zu drei Geräten 20 Euro für Hin- und Rückporto) beim DSB ausleihen. Kontaktieren Sie hierzu Frau Astrid Harbeck unter harbeck@dsb.de. Dann steht dem sportlichen Highlight Ihrer Veranstaltung nichts mehr entgegen.

Werbematerial ZIV 2015

Das Werbematerial für Ihre Veranstaltung ist komplett: Auf www.ziel-im-visier.de/inhalt/Textvorlagen_und_Downloads_2014.php können Sie nun Plakate, Flyer, Werbeanzeigen und Jingles herunterladen. Plakate für Ihre Veranstaltungen oder aber auch Ihren Aushang im Vereinskasten können Sie ebenfalls bei Krüger Druck und Verlag anfordern und dort mit Ihren Daten und Informationen personalisieren lassen. Ebenfalls finden Sie Internetbanner und Filme, die Sie gerne auf Ihrer Seite einstellen können. Zur besseren Bewerbung der Maßnahmen wird der DSB

Sitzung im Saarland und Westfalen

Sowohl im Saarland als auch in Westfalen fanden im Februar Sitzungen zu Ziel im Visier statt. Im Saarland tagte ein Runder Tisch, den der Landesverbandsbeauftragte Ralf Gleissner organisiert hatte. Erstmals wurden verschiedene Themen und Aspekte der Mitgliedergewinnung diskutiert. Gemeinsam erörterte man Schwierigkeiten, denen sich die Vereine dabei gegenübersehen, und Lösungsansätze, die zukünftig eine Mitgliedergewinnung und -bindung vereinfachen könnten.

In Westfalen trafen sich zum wiederholten Male die Mitglieder des Arbeitskreises „Ziel-im-Visier“ unter der Leitung der Landesverbandsbeauftragten Gabriela Kemena. Diese Runde hat schon das ein oder andere Projekt auf den Weg gebracht. So wurden in Westfalen Briefe erarbeitet, die den Kreisvorsitzenden eine persönliche Ansprache der Vereinsvorsitzenden ermöglichte und mit deren Hilfe eine verstärkte Aktivität im Bereich der Mitgliedergewinnung erreicht werden sollte.

Der Leiter Recht und Verbandsentwicklung, Robert Garmeister, der in der Bundesgeschäftsstelle für „Ziel im Visier – Zukunft Schützenverein“ verantwortlich ist, hat beide Sitzungen besucht. Er nahm für die Weiterentwicklung des Projekts nützliche Ideen und Hinweise mit und konnte seinerseits den Teilnehmern beider Sitzungen hilfreiche Anregungen geben. ■